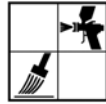


sikkens



Streichen
Spritzen
Airless



Kühl lagern



Frostsicher
transportieren
u. lagern



Wasser-
verdünnsbar

Alpha Barol

Unpigmentierter, ultrafeiner Acrylatdispersions- Grundhärter, wasserverdünnsbar, für außen und innen (Konzentrat)

Anwendung	Zur Grundierung von oberflächlich mürben und saugenden mineralischen Untergründen, zum Verfestigen von Altbeschichtungen, z.B. abgewaschenen Leimfarbenflächen, zum Mindern der Saugfähigkeit poröser Untergründe. Alpha Barol eignet sich ausgezeichnet zur Behandlung von porigen, saugenden Untergründen wie Putzen und Gipskartonplatten. Alle dichten, glatten Flächen wie nicht saugende Altbeschichtung, Bauelemente aus reinem Gips etc. sollten mit Alpha Primer SF* oder ggf. Alpha Fix* grundiert werden. Alpha Barol wird als Konzentrat geliefert und im Verhältnis 1: 4 mit Wasser verdünnt.
Eigenschaften	Das Produkt dringt sehr tief ein und hat eine hohe verfestigende Wirkung. Die Wasser abweisenden Eigenschaften von Dispersionsfarbenbeschichtungen werden erheblich verbessert. Alpha Barol ist wasserfest, unverseifbar und wasserdampfdurchlässig.
Farbton	Farblos
Dichte (spez. Gewicht)	ca. 1,02 kg/l (Produktionsbedingte Abweichungen vorbehalten).
VOC-EU-Grenzwert:	EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/h): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 4 g/l VOC.
Mindestverarbeitungs-temperatur	5 °C für Untergrund, Luft und Material.
Verarbeitung	Mit Pinsel oder Bürste kann die volle verfestigende Wirkung durch sattes Auftragen und Einarbeiten erreicht werden. Rolle und Hochdruckspritzgeräte sind weniger gut geeignet. Das Aufbringen mit Sprüh- und Airlessgeräten ist möglich. In den meisten Fällen reicht eine Grundierung aus. Bei extrem saugenden Untergründen kann Alpha Barol* im „Nass-in-Nass-Verfahren“ bis zur völligen Sättigung aufgetragen werden.
Verdünnung	1 Teil Alpha Barol* mit 4 Teilen Wasser mischen. Schwächere Einstellung verbessert die Eindringtiefe und verfestigende Wirkung nicht und hat stärkere Nachteile zur Folge.
Verbrauch	Ca. 4-8 m ² /l bei eingestellter Mischung (objektbedingte Abweichungen durch Probebeschichtung ermitteln).
Produktgruppe	Grundierung (Produkt-Code M-GF01)
Verpackung	10 l Gebinde
Lagerung	Die Mindestlagerstabilität im ungeöffneten Gebinde beträgt 1 Jahr. Angebrochene Gebinde gut verschließen. Kühl und trocken, aber frostfrei lagern.
Zusammensetzung gemäß VdL	Styrolacrylatdispersion, Wasser, Ester, Additive, Konservierungsmittel
Trockenzeit: Bei Normklima 23 °C/50 % r.L. DIN 50014	Überstreichbar nach 6 - 8 Stunden.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser, ggf. unter Zugabe handelsüblicher Haushaltsspülmittel.
Entsorgungshinweise	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben (DSD, Interseroh). Materialreste können nach EU-Abfallschlüssel Nr. 080111 entsorgt werden.
Gefahrenkennzeichnung	Gefahrensymbol: - ADR/GGVS: N.A. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen
Verarbeitungshinweise	
Grundregeln	Alle Beschichtungen und die erforderlichen Vorarbeiten müssen sich stets nach dem Objekt richten, d.h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3; Maler- und Lackierarbeiten. Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und /oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich. Airless - Spritzen Spritzdruck ca. 140 bar Düsengröße 0,021 - 0,031 Zoll / 0,53 - 0,79 mm Spritzwinkel 40 - 60°
Hinweis	Anstrichmaterialien entsprechen heute einem hohen Stand der Technik. Die Haltbarkeit hängt von vielen Faktoren ab. Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones. Die Beschaffenheit des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem anerkannten Stand von Wissenschaft und Technik entsprechen. Für die Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig. Bitte beachten Sie hierzu die jeweiligen BFS-Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuß Farbe und Sachwertschutz e.V., und andere entsprechende Veröffentlichungen.
Allgemeine Untergrunderfordernisse	Der Untergrund muss fest, sauber, tragfähig, trocken, und frei von Ausblühungen, Algen, Pilzbefall, Mehlkornschichten, Sinterschichten und Trennmitteln sein.

Allgemeine Untergrundvorbereitung	Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Ruß und kreidenden Bestandteilen. Fehlstellen, Löcher und Beschädigungen mit artgerechtem Füllstoff ausbessern, ggf. vorhandene Nachputzstellen flutieren. Neuputze je nach Jahreszeit und Temperaturbedingungen mind. 2 bis 4 Wochen unbehandelt stehen lassen. Kalkputze (P Ic) und mineralische Leichtputze mind. 4 Wochen unbehandelt stehen lassen. Der Untergrund bzw. das Mauerwerk muss frei von Verfärbungen und verfärbenden Fremdeinschlüssen sein. Der Untergrund muss rissfrei, trocken und frei von Salzen und Ausblühungen sein.
Besonderer Hinweis	Die Grundierung darf keinesfalls einen geschlossenen, glänzenden Film auf der Oberfläche bilden. Der Untergrund muss saugfähig sein, damit die Grundierung in den Untergrund eindringen kann. Dichte, geschlossene, nicht saugende Untergründe wie zB intakte Dispersionsaltbeschichtungen dürfen nicht mit Alpha Barol* grundiert werden.

1. Beschichtungsvarianten

Grundbeschichtung

Eine Grundbeschichtung mit Alpha Barol*, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes 1 : 4 Vol.-Teile mit Wasser verdünnt.
Bei stark saugenden Untergründen 2 x nass in nass arbeiten.

Zwischen- und Schlussbeschichtung

Alle Dispersionswandfarben, Dispersionsfassadenfarben, Kunststoffdispersionsspachtel, Siliconharzfarben, Multicolorfarben und wasserverdünnbare Lackfarben.
Hinweis: Die einzelnen Beschichtungsaufbauten entnehmen Sie den entsprechenden Technischen Merkblättern der Deckbeschichtungen.

Hinweis	Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Aufgrund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung fachgerecht zu prüfen. Weitere Informationen zu den Beschichtungssystemen auf Anfrage.
----------------	--

*Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Merkblatt

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Verkaufsverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Sikkens Produkte sind nur für sachkundige Verarbeiter bestimmt.